

Inklusion – mal ganz praktisch

Forumstag 04.05.2023





Niemand kann eine Sinfonie flöten.

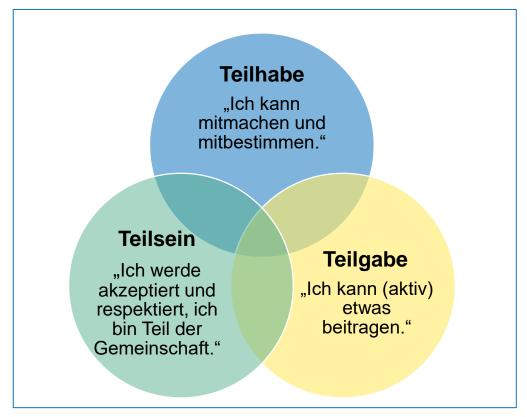
Es braucht ein Orchester um sie zu spielen.

Halford E. Luccock

Teilhabe- Teilgabe- Teilsein







Ressourcen: Wie kommen sie zum Tragen?





Jede*r Mensch verfügt über individuelle Ressourcen.

Damit diese zum Einsatz kommen können, muss man:

- > wissen, dass es sie gibt
- wissen, wozu man sie nutzen kann
- > Wege finden, sie zu nutzen



https://pixabay.com/de/images/search/schatztruhe/

Was sind eigentlich "Ressourcen"?





Personale Ressourcen

• sind Ressourcen, die in der Person selbst angelegt sind, wie Intelligenz, Kreativität, Selbstmotivation etc.

Umweltressourcen

- sind Ressourcen, die durch die Umwelt an die Person herangetragen werden, wie familiäre Unterstützung, anregende Lernumgebung, bereichernde Peers etc.
- Diese können wiederrum unterteilt werden in materielle (finanzielle Ressourcen, Bücher) und immaterielle Ressourcen (z.B. familiäre Unterstützung)

© FFB BW 2023

Unsere Schätze in der Kita







Was macht uns als Team aus?

Welche Stärken/Ressourcen finden wir in unserem (Klein-) Team?

Welche Ressourcen stärken uns in der inklusiven Arbeit?

Kurzbericht aus der Praxis













großes Erfahrungs unssen

Bellegungs + Sport Begoloung

- (and socialist too

Singures







hielsbereit affences Ob1

Das Ressourcen-Puzzle setzt sich zusammen MODELLVERSUCH INKLUSION







Teams verfügen über Ressourcen, die mehr sind als die Summe der Ressourcen der einzelnen Teammitglieder.

"In diesem Projekt wurden Ressourcen freigelegt und unsere Kompetenzen aktiviert und verstärkt."

"Schätze der anderen Kollegen kennenlernen. Das war wie ein EGO Boost." MODELLVERSUCH INKLUSION



"Vieles war im Verborgenen. Jetzt ist es freigelegt." "Meine eigenen Ressourcen zu sammeln, hat mir sehr gut getan." "Wir haben festgestellt, dass wir alle ein sehr großes Erfahrungswissen in so vielen Bereichen haben."

"Sich mal mit dem POSITIVEN zu beschäftigen, das tut gut, das machen wir viel zu selten."

"Die Individualität jedes Einzelnen in seiner Vielfalt und Persönlichkeit wurde gestärkt." "Wir sind spitze… und das können wir auch unseren Eltern mal zeigen!"

Selbst aktiv werden

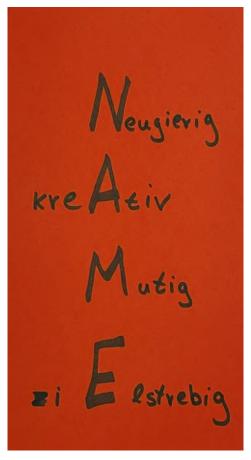
Das kann ich gut!!

Schreiben Sie auf einen Zettel ihren Namen.

Finden Sie zu jedem Buchstaben eine Eigenschaft, die sie ausmacht. Etwas, das Sie (besonders) gut können.

Sammeln Sie also ihre eigenen Schätze ein!





Ihre Stärken und Ressourcen





ideenreich ehrlichkeit
kommunikativ
motiviert
aufmerksam

https://answergarden.ch

Lassen Sie uns teilhaben!

Nutzen Sie im Anschluss an diesen Programm-Punkt den Link im Chat und teilen Sie mit uns ihre Ressourcen bzw. Stärken.

Die daraus entstehende Ressourcen-Wolke wird in der Veranstaltungsdokumentation einsehbar sein.

Wortwolke der Teilnehmerinnen





augenhöhe abwarten können positiv gestimmt überraschend authentisch lebensfroh stresserprobt
empathie durchhaltevermögen lösungskreativ begeisterungsfähigke verständnis anerkennung zugewandt
belastbar kommunikativ intelligent zuverlässigkeit ausdauernd spontan nähe teamfähig offenheit
positiv ausdauer strukturiert humorvoll interessiert ruhe abwägend
organisiert kritisch humor Kreativ empathisch hilfsbereit stark
lernbereit liebevoll engagiert flexibel neugier geduldig reflektiert treu
inklusiv losungsorientiert
zeilstrebig zuverlässig achtsam offen einfühlsam motiviert vielseitig natürlich
OEUIII gewissenitat www.
dankbar aufmerksam begeisterungsfähig lustig aktiv fachkompetenz zuverlässi tolerant einfühlungsvermögen wertschätzung gelassen ruhig lustig aktiv fachkompetenz mut ideenreich ehrgeizig mut standhaft
zuverlässt tolerant einfühlungsvermögen wertschätzung gelassen ruhig lastig ideenreich ehrgeizig standhaft
zielstrebig musikalisch mutig mitrei?end bedacht emphatisch glücklich kritikfähig motivierend praktisch empatie ruhe ausstrahlend fachwissen aussagekräftig auf augenhöhe zuhören und erkennen verantwortungsbewuss

Zum "Mitnehmen"





- Wenn Sie morgen früh in ihre Kita gehen, was möchten Sie Ihrem Team zum Thema Ressourcen mitgeben?
- Was möchten Sie anstoßen?
- Wo sehen Sie ihre gemeinsamen Team-Stärken/Ressourcen?



https://pixabay.com/de/photos/baby-kinder-superman-gl%c3%bccklich-6248617/

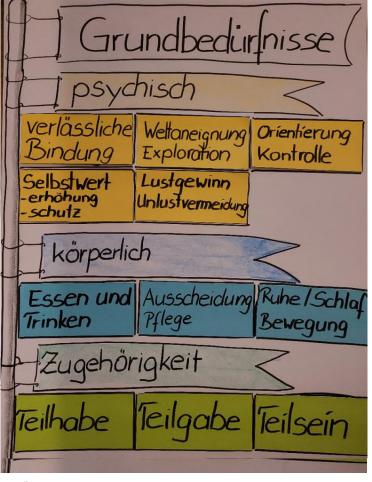
Ressourcen führen zur Vielfalt.

Vielfalt in Kindertageseinrichtungen



















über langen Zeitraum das selbe spielen

ausdauernde Beschäftigung mit der Becherlupe

Löcher in den Bauch fragen Papier schneiden, das mit Kleber beschmiert ist.

Pfannkuchen in das CD-Laufwerk eines CD-Ployers stecken









Selbstwert--erhöhung -schutz





Trost durch körperliche Nähe

" Joh kann das sowieso nicht...

Morgenkreis nicht erwarten, bis es dran kommt...

... virft mit Gegenständen "guck mal"

Zieht sich Zurück







https://cdn.pixabay.com/photo/2021/06/29/17/11/marguerite-6374662_1280.jpg

Wir haben uns eine Vielfalt an individuellen Bedürfnissen der Kinder bewusst gemacht. Welche Vielfalt an Aufgaben bedeutet dies für die pädagogischen Fachkräfte?

Selbstwert--erhöhung -schutz





Trost durch körperliche Nähe

Kann im Morgenkreis nicht erwarten, bis es dran kommt... " Jch k sowi Zieht sich Zurück

... wirft mit Gegenständen

Selbstwert--erhöhung -schutz





Brücke bauen, um weiter zu machen

Rückzugsmöglichker

Emotionen spiegelnd begleiten Zieht sich Zurück

Vielfalt entdecken





Ein Löwenzahn ...

Sie glauben einen Menschen gut zu kennen? (z.B. ein Kind in Ihrer Einrichtung)

Dann laden wir Sie ein, mindestens 50 Eigenschaften dieses Menschen zu notieren.



https://pixabay.com/de/photos/l%c3%b6wenzahn-saatgut-l%c3%b6wenzahnsamen-2266558/

Übung nach IBEB (2020) S.99 © FFB BW 2023





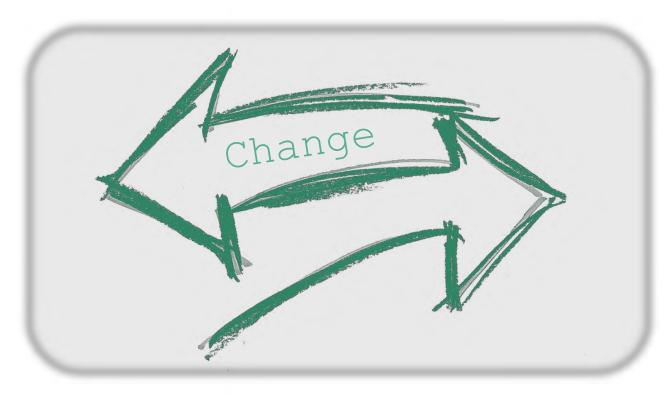
- Wie zeigt das Kind sein Interesse?
- Wie äußert sich das Kind über sich und seine Fähigkeiten?



Jedes Verhalten des Menschen wird durch individuelle Bedürfnisse bestimmt.







Schwierige Situationen in der Kita





"Jan ist heute wieder total schlecht drauf. Er provoziert die ganze Zeit und hält sich an keine Regel. Es gibt dafür überhaupt keinen Anlass.

Wir haben alles versucht, aber nichts hat geholfen.

Schließlich musste er den Morgenkreis verlassen.

Wir wissen wirklich nicht, wie das weitergehen soll."

Das Team ist seit einiger Zeit ratlos und unternimmt nun vorerst nichts mehr, um die Situation zu verändern.

Die Hypothese der Provokation wird im Alltag durch das Verhalten von Jan bestätigt.

Auch Jan verbleibt in seinem Verhaltensmuster und fühlt sich nicht verstanden.



Schwierige Situationen analysieren





Subjektive Interpretation

Jan ist schlecht drauf und provoziert.

Sachliche Beobachtung und Beschreibung

Jan schubst ein anderes Kind im Garten und will nicht in den Gruppenraum zurückkommen.

Jan wirft im Morgenkreis mit Gegenständen und schreit, wenn er nicht drangenommen wird. Vermutung über den guten Grund

Jan ist angespannt und zieht sich zurück.

Die Fachkraft wird in der Situation nicht als Unterstützung angenommen.

Jan kann seinen Ärger und Frust nicht anders ausdrücken.

Schwierige Situationen analysieren





Subjektive Interpretation

Wir haben alles versucht, aber nichts hat geholfen.

Sachliche Beobachtung und Beschreibung

Wir haben in solchen Situationen Jan gefragt, was los ist, aber er hat nicht reagiert oder wurde ärgerlich.

Wir haben ihn, wenn nötig, an die Regeln erinnert und ihm gesagt, dass er nicht am Morgenkreis teilnehmen kann, wenn er nicht aufräumt.

Wir haben die Situation mit ihm verlassen und gewartet, bis er sich wieder beruhigt hat.

Vermutung über den guten Grund

Jan kann noch nicht sprachlich ausdrücken, was er braucht oder was ihn belastet.

Das bisherige päd. Handeln der Fachkräfte ist für Jan nicht hilfreich, um sich verstanden zu fühlen.

Vom guten Grund hin zu neuen Handlungsoptionen





Jan kann seine Gefühle noch nicht verbalisieren und baut durch das Werfen und Schreien emotionalen Stress ab.

- Wir begleiten Jan in der Regulation seiner Gefühle.
- Wir bieten Jan alternative Ausdrucksmöglichkeiten an.
- ...

Jan erlebt sich in seinem Handeln und in seinen Äußerungen nicht als selbstwirksam.

- Wir überlegen, wann und wo im Alltag Jan sich als selbstwirksam erlebt und schaffen Möglichkeiten oder einen Rahmen, in dem Jan dies noch mehr erleben kann.
- ...

Vom guten Grund hin zu neuen Handlungsoptionen





Jan fühlt sich nicht verstanden.

- Wir reflektieren, ob es Zuschreibungen gibt und wenig feinfühlige Interaktionen stattgefunden haben. Wir suchen nach Gelingensbedingungen und überlegen, was er braucht, um sich verstanden zu fühlen.
- ..

Was hat sich durch den Perspektivwechsel verändert?





